

Miesbach: Deutsch-irische Freundschaft vertieft



Miesbach – Gestern Abend um 20 Uhr brachte eine 19-jährige Haushamerin einen Fund-Hund zur Polizei Miesbach. Der Hund, ein Terrier-Mix, sei ihr in Neuhaus fast vor das Auto gelaufen. Es sei ihr nicht möglich gewesen, den Hund einer Person zuzuordnen. Nun war er also da, ein tierischer Gast bei der Polizei Miesbach. Alle Versuche, den Hund seinem Herrchen zuzuführen schlugen zunächst fehl. Die Chipnummer war nicht registriert. Suchmeldungen lagen noch nicht vor.

Eine sehr engagierte 29-jährige Tierfreundin aus Miesbach war der letzte Strohalm für die Beamten, die nun also Ersatz-Herrchen sein durften. Sie postete den Fund auf ihrer Facebook-Seite. Es dauerte nicht lange, bis ein entscheidender Tipp kam. Der Verlust des Hundes wurde in der Tierklinik in Neuhaus angezeigt.

So konnte der Kontakt zu seiner Familie hergestellt werden. Die Familie aus Irland verbringt einen Urlaub in Neuhaus. Beim Spazierengehen mit der Tochter der Familie ist der 16-Jahre alte Terrier ausgebüchst.

Um 23.50 Uhr holte die überglückliche Familie den fast blinden Hund bei der PI Miesbach ab. Als kleines Dankeschön hat der Ausreißer noch sein Beinchen gehoben und das Dienstauto markiert.